

Die Zeltschule- „Witwentüte“



Alleinstehende Frauen werden durch den Krieg besonders verletzlich. Sie sehen sich plötzlich in der Situation, ganz allein für den Unterhalt der Familie aufkommen zu müssen – etwas, wofür sie weder kulturell noch emotional vorbereitet wurden.

Frauen, die nicht in unseren Camps leben, versuchen, ihre Kinder durch illegale Arbeit über Wasser zu halten. Das birgt nicht nur die tägliche Gefahr, erwischt und sofort ausgewiesen zu werden, sondern wird durch den Staatsbankrott des Libanon auch generell immer schwieriger.

Um diese Familien möchten wir uns ganz besonders kümmern. Unsere Witwentüten enthalten Grundnahrungsmittel für die ganze Familie (abgestimmt auf die Familienzusammensetzung, z. B. mit Babynahrung, wenn Säuglinge zur Familie gehören, oder Diätkost und Medikamenten, wenn chronisch kranke Kinder da sind). Neben allen anderen Sorgen und Ängsten können wir den Witwen so wenigstens die Angst nehmen, dass ihre Kinder verhungern.



In dieser Ruine leben einige Witwen, die durch die Zeltschule und das Invicta-Programm versorgt werden.